

Strategische Portfolio-Optimierung für deutsche Versorger: Modellierung und Wettbewerbssimulation

Simulation von Kapazitätsinvestitionen und Vertriebspreissetzung für E.ON, RWE, EnBW, VF
Dipl. Wi.-Ing Jan Reichwald



In Kooperation mit

Center for Strategic Business Wargaming



- Ziel:** Bewertung strategischer Kapazitäts- und Vertriebspreissetzungen der vier Anbieter E.ON, RWE, EnBW und Vattenfall am deutschen Strommarkt hinsichtlich
- der erzielbaren Gewinne (NPVs) der vier genannten Anbieter
 - des resultierenden Strompreisniveaus
- Vorgehen:** Über das selbstentwickelte **Strommarktmodell** werden Preisentwicklung, Auslastung von Kapazität etc. jährlich von 2010 bis 2030 und daraus NPVs je Spieler ermittelt. Dies geschieht einzeln für alle Kombinationen der 12 Wettbewerbsstrategien, zwischen denen jeder Spieler wählt. NPVs werden nach spieltheoretischen Kriterien ausgewertet, um u.a. **Nash-Gleichgewichte** unter den Strategiekombinationen zu identifizieren.
- Ergebnis:** Angesichts preistreibender externer Faktoren (**Atomausstieg**) enthalten Nash-Gleichgewichte v.a. **preislich aggressive Strategien** mit moderatem Kapazitätsausbau, die **adaptiv** auf Entscheidungen der Wettbewerber reagieren. **Vertriebspreisanstieg** bis zum Jahr 2020 wird durch diese Strategiewahl bis 2030 **abgemildert**.

